



Jugendförderverein

Fußballunion Niederlausitz

E1-Junioren Saison 2018/2019

JFV FUN I E1-Junioren Kreisliga Niederlausitz

SG Preilack / Peitz I 4 : 5 E1-Junioren am: 14.09.18

Nr.	Name	Position	Tore	GK	RK	SZ	EW	AW	Note
21	Hempel Lars					50			0.0
4	Schlodder Julien		1			50			0.0
3	Schulz Arthur					50			0.0
5	Nitschke Fabian					26	1	1	0.0
6	Volger Aaron		2			50			0.0
2	Rademacher Julius		1			50			0.0
10	Volger Jannis		1			50			0.0
9	Matthies Theodor					18	1	1	0.0
11	Härtwich Lukas					6	1	1	0.0

Spielbericht

Gerade gegen die Peitzer Spielgemeinschaft, die verlustpunktfrei mit guten Ergebnissen auf sich aufmerksam gemacht hatte, trudelte eine Hyposbotscht nach der anderen ein. So musste der um vier Spieler dezimierte Kader umgebaut werden. Trotzdem kam das Team um Kapitän Arthur Schulz gut ins Spiel, kassierte aber umgehend den obligatorischen 0:1 Rückstand. Nachdem Julien Schlodder und Aaron Volger das Ergebnis postwendend gedreht hatten verlor die Fußballunion den Faden. Die körperlich unterlegenen Gäste gewannen nun die wichtigen Zweikämpfe und machten das Spiel. Eigene Angriffsbemühungen kamen durch das fehlende Aufbauspiel kaum noch zu Stande. So war es eine Frage der Zeit bis die tiefstehende Fußballunion ihre Quittung bekommen würde. Der Gegner drehte, begünstigt durch einen Abwehr- und einen Torwartfehler, per Doppelpack das Match zum 2:3. Auch beim 2:4, das mit dem Halbzeitpfiff fiel, stand der JFV Pate. Die Halbzeitanalyse viel nicht lustig aber sachlich aus. Mit einer immer besser werdenden Selbsteinschätzung wollte das Team noch seine Chance nutzen. Die folgende Aufholjagt startete Jannis Volger, der den Eckball von Julien Schlodder zum 3:4 per Kopf versenkte. Auch der Ausgleich endsprang einer Ecke, die Julius Rademacher im Nachsetzen zum 4:4 Ausgleich unterbrachte. Aus Überlegenheit in der zweiten Hälfte ergaben sich viele Möglichkeiten, des Gegners gelegentliche Konter waren aber auch nicht zu unterschätzen. So konnte die Schlussphase an Spannung kaum überboten werden. Für tosenden Jubel sorgten die zahlreichen Fan's als am Ende der am schwersten zu verwertende Ball zum knappen 5:4 Sieg im Netz zappelte. Julius Rademacher bediente Aaron Volger mit einem genialen Diagonalpass, den dieser aus vollen Lauf entgegen der Laufrichtung des Torwarts volley in die lange Ecke beförderte. Unter dem Strich wurde zum dritten Mal ein Rückstand gereht, wodurch das Team mit voller Punktzahl glänzt. Um aber auf Dauer erfolgreich zu sein müssen wir gerade im strukturellen und technischen Bereich noch zulegen. Zwar hat sich das Team schon weiterentwickelt, aber wie unschwer zu erkennen ist, tun andere das auch. GG